Eisenbahnüberführung 4880_EÜ-49,373

http://www.bauforschung-bw.de/objekt/id/104880907410/

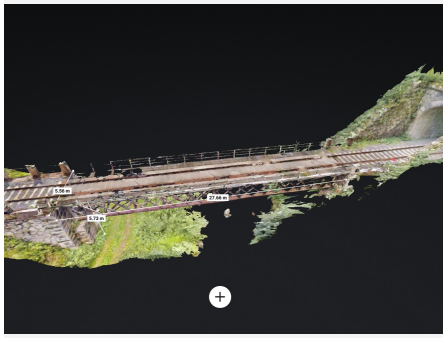
ID: 104880907410 **Datum:** 14.10.2025 **Datenbestand:** Bauforschung und Restaurierung

Objektdaten

Straße:	*keine*
Hausnummer:	*keine*
Postleitzahl:	77773
Stadt-Teilort:	Schenkenzell
Regierungsbezirk:	Freiburg
Kreis:	Rottweil (Landkreis)
Gemeinde:	Schenkenzell
Wohnplatz:	Schenkenzell
Wohnplatzschlüssel:	8325050046
Flurstücknummer:	*keine*
Historischer Straßenname:	*keiner*
Historische Gebäudenummer:	*keine*
Geo-Koordinaten:	48,3187° nördliche Breite, 8,3883° östliche Länge

Lage des Wohnplatzes

Fotos

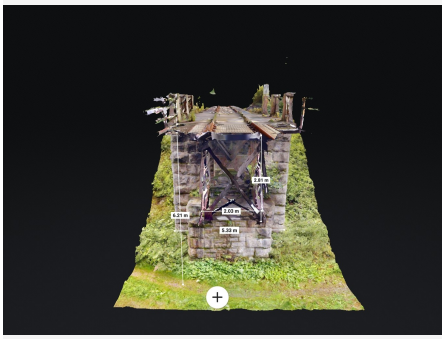


Bildbeschreibung:
aus 3D-Modell generiert

Abbildungsnachweis:
Kornelius Goetz, denk.mal.digital (UG)

Bildbeschreibung:
aus 3D-Modell generiert

Abbildungsnachweis:
Kornelius Goetz, denk.mal.digital (UG)



Bildbeschreibung:
- *OBJ_DESCRIPTION_EMPTY*

Abbildungsnachweis:
Kornelius Goetz, denk.mal.digital (UG)

Bildbeschreibung:
- *OBJ_DESCRIPTION_EMPTY*

Abbildungsnachweis:
Kornelius Goetz, denk.mal.digital (UG)

Bildbeschreibung:
- *OBJ_DESCRIPTION_EMPTY*

Abbildungsnachweis:
Kornelius Goetz, denk.mal.digital (UG)

Bildbeschreibung:

- *OBJ_DESCRIPTION_EMPTY*

Abbildungsnachweis:
Kornelius Goetz, denk.mal.digital (UG)

Objektbeziehungen

- *keine*

Umbauzuordnung

- *keine*

Bauphasen

Kurzbeschreibung der Bau-/Objektgeschichte bzw. Baugestaltungs- und Restaurierungsphasen:

Die Eisenbahnbrücke wurde nach Angabe im Bauwerksbuch von 1885 bis 1886 gebaut.
Die Erneuerung der Brücke und IBN ist Jahr 2026 vorgesehen.

1. Bauphase:
(1885 - 1886)

Erbauung der Brücke

Betroffene Gebäudeteile:

- *keine*

Bauwerkstyp:

- Bauten für Transport und Verkehr
  - Brücke

Besitzer:in

- *keine Angaben*

Zugeordnete Dokumentationen

- Bestandserfassung km 49,373

Beschreibung

Umgebung, Lage:

Das bestehende Bauwerk befindet sich zwischen den Ortschaften Alpirsbach und Schenkenzell in unmittelbarer Nähe und westlich der Bundessstraße B 294 in ca. 50 m Entfernung.
Die Bahnlinie verläuft im Bereich nördlich des Bauwerkes in leichter Dammlage mit einem Höhenunterschied von ca. 2 m zum umliegenden

	Gelände. Unterhalb der Brücke fließt die Kinzig von Südost nach Nordwest. Der ebenfalls unterführte Weg beginnt direkt an der Bundessstraße B 294, die in diesem Streckenabschnitt nahezu parallel zur Kinzig und zur Bahnstrecke verläuft. Hinter dem südlichen Widerlager der EÜ befindet sich in einer Entfernung von ca. 15 m das nördliche Tunnelportal des „Daistunnels“, der sich direkt südlich der EÜ anschließt.
Lagedetail:	*keine Angaben*
Bauwerkstyp:	• Bauten für Transport und Verkehr • Brücke
Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung):	*keine Angaben*
Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung:	*keine Angaben*
Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand):	Der Korrosionsschutz des Überbaus ist insgesamt gesehen für das Alter des Bauwerks akzeptabel, aber an vielen lokalen Stellen als schadhaft einzustufen.
Bestand/Ausstattung:	*keine Angaben*

Konstruktionen

Konstruktionsdetail:	• Skelettbau • Eisen- und Stahlskelett
Konstruktion/Material:	Der bestehende Überbau ist eine genietete Stahlfachwerkbrücke als Parallelfachwerk mit obenliegender Fahrbahnkonstruktion. Der Überbau ist ein Einfeldträger mit einer Stützweite von 27 m. Die Lagerung erfolgt über stählerne Rollenlager. Die Widerlager- und Flügelwände bestehen aus Natursteinen.